

Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Herausgeber	7
Inhaltsverzeichnis	9
Vorwort und Danksagung	13
1 Einleitung	14
2 Vorbemerkungen	14
2.1 Terminologie, Abgrenzung und Ziele der Arbeit	14
2.2 Das Arbeitsgebiet: Geographische und chronologische Gliederung	17
2.3 Forschungsgeschichte	18
3 Quellenkritik	20
3.1 Archäologische Quellenkritik	20
3.1.1 Grabungstechnik	20
3.1.2 Kenntnis der latènezeitlichen Bodendenkmäler im Arbeitsgebiet	21
3.2 Archäozoologische Quellenkritik	24
3.2.1 Archäozoologischer Kenntnisstand zur Latènezeit im Arbeitsgebiet	24
3.2.2 Publikationsstandard	26
3.2.3 Natürliche Totengemeinschaft	27
3.2.4 Taphonomie	27
3.2.5 Verschiedene Überlieferungsbedingungen im Boden	30
3.3 Identifikation von Tierniederlegungen im archäologischen Befund	31
3.4 Nicht berücksichtigte Befunde	32
4 Primäranalyse archäozoologischer Fundkomplexe	35
4.1 Methode	36
4.2 Künzing	37
4.2.1 Material	37
4.2.2 Taphonomie	37

4.2.3 Mindestindividuenzahl	38
4.2.4 Die Teilskelette im Einzelnen	38
4.2.5 Deutung des Befundes	42
4.3 Wehringen (südwestliche Fundstelle)	44
4.3.1 Material	44
4.3.2 Taphonomie	45
4.3.3 Artverteilung	45
4.3.4 Verteilung der Skelettelemente	47
4.3.5 Weitere Aspekte	48
4.3.6 Teilskelette	50
4.3.7 Bewertung des Befundes	50
5 Auswertung	52
5.1 Gräberfelder	52
5.1.1 Bestattungen aus Gräberfeldern mit ausschließlich tierischen Resten	52
5.1.1.1 Allgemeines	52
5.1.1.2 Archäozoologische Auswertung	53
5.1.1.3 Archäologische Auswertung	57
5.1.1.4 Gesamtbewertung	64
5.1.2 Gräber mit menschlichem und tierischem Leichenbrand	64
5.1.2.1 Allgemeines	64
5.1.2.2 Artverteilung	65
5.1.2.3 Verteilung der Skelettelemente	67
5.1.2.4 Altersverteilung der Tiere	69
5.1.2.5 Gesamtbewertung	70
5.1.3 Vergleich der Bestattungen mit rein tierischen und gemischten Leichenbränden	70
5.1.4 Tierische Einzelknochen in menschlichen Gräbern	71

5.2 Tierniederlegungen in oder bei Siedlungen	73
5.2.1 Einzelne Schädelbefunde	73
5.2.1.1 Schädel in sekundär genutzten Siedlungsbefunden	73
5.2.1.2 Singuläre Befunde einzelner Schädel	75
5.2.1.3 Gemeinsame Niederlegungen von Menschenresten und Tierschädeln	77
5.2.2 Die Niederlegung von Pferdeteilen im Zusammenhang mit Militaria	77
5.2.3 Komplette Skelette und Teilskelette	79
5.2.3.1 Tiere im anatomischen Verband	79
5.2.3.2 Skelette ohne anatomischen Verband	96
5.2.4 Konzentrationen von Einzelknochen	101
5.2.5 Der Sonderfall Oberdorla	102
5.2.6 Weitere Beobachtungen	102
5.2.6.1 Wildtiere im Siedlungskontext	102
5.2.6.2 Tierniederlegungen in Pfostengruben	104
6 Interpretation	105
6.1 Bestattungen mit ausschließlich tierischem Leichenbrand	105
6.2 Phänomene aus Siedlungen	106
6.2.1 Intentionelle Deponierungen	106
6.2.1.1 Pferde- und Hundeschädel in sekundär genutzten Siedlungsgruben	106
6.2.1.2 Gemeinsame Niederlegungen von Menschenresten und Tierschädeln	108
6.2.1.3 Tiere in kegelstumpfförmigen Gruben	109
6.2.1.4 Tierniederlegungen in zylindrischen Gruben der Mittel- und Spätlatènezeit	111
6.2.1.5 Teilverbrannte Reste von Banketten	112
6.2.1.6 Disartikulierte Teilskelette von Pferden in Siedlungsgruben	115
6.2.1.7 Allgemeine Überlegungen zum Tieropfer	117

6.2.2 Entsorgte Tierkadaver	118
6.2.3 Weiterführende Hinweise	119
7 Zusammenfassung	120
8 Summary: La Tène Period Animal Depositions in Southern and Western Germany	122
9 Literaturverzeichnis	125
10 Abbildungsnachweis	143
11 Katalog	144
Katalog A: Grabfunde	145
Katalog B: Befunde aus Siedlungen	148
Tabellen	174
Karten	220
Pläne	230
Tafeln	236